



DER BUNDESMINISTER
FÜR JUSTIZ

XIX. GP.-NR
1007/AB

1995 -06- 2 3

7045/1-Pr 1/95

ZU

1051/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Wien

zur Zahl 1051/J-NR/1995

Die Abgeordneten zum Nationalrat Anschöber, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage, betreffend European Kings Club, gerichtet und folgende Fragen gestellt:

- "1. Seit wann werden Ermittlungen gegen einzelne Aktivisten des European Kings Club durchgeführt?
2. Welche Ermittlungsschritte wurden bisher verwirklicht und gegen welche Personen wird ermittelt?
3. In welchem konkreten Verfahrensstadium befinden sich die Ermittlungen?
4. Welche konkreten Verdachtsmomente liegen vor?
5. Welche konkreten Verfahrensschritte sind für die nächste Zeit diesbezüglich geplant?
6. Welche Rechtsmittel wurden seitens der Betroffenen gegen diese Erhebung eingebracht und welches Ergebnis zeigten diese Einwendungen?"

Ich beantworte diese Fragen wie folgt:

Zu 1 bis 3:

- a) Ende 1993 und Anfang 1994 wurden gegen Damara und Harald Bertges als Repräsentanten des European Kings Club Anzeigen wegen Verdachts des Betrugs erstattet. Die hierzu eingeleiteten Verfahren wurden im August 1994 mangels Geschädigter eingestellt (soweit in den Anzeigen konkrete angeblich Geschädigte namhaft gemacht worden waren, stellten sich diese als nicht geschädigt heraus).
- b) Das Finanzamt Salzburg erstattete im März 1994 Anzeige wegen Abgabenhinterziehung. Die Ermittlungen in diesem Verfahren befanden sich damals auch beim Finanzamt noch im Anfangsstadium. Das Finanzamt wurde daher gemäß § 187 FinStrG vom Untersuchungsrichter des Landesgerichts Salzburg mit weiteren Erhebungen beauftragt, die auch zu Hausdurchsuchungen und Kontoeröffnungen sowie zur Beschlagnahme von Unterlagen führten. Wegen der Ungewißheit, wann die Prüfung der finanzbehördlichen Vorfragen für ein gerichtliches Verfahren abgeschlossen werden können, wurde von der Verfolgung der Damara Bertges wegen der Finanzdelikte und auch wegen des Verdachts nach § 15 Kapitalmarktgesetz gemäß § 34 Abs 2 StPO vorläufig abgesehen, um das Auslieferungsverfahren gegen sie nicht zu behindern. Damara Bertges wurde mittlerweile in die Schweiz ausgeliefert.
- c) Offenbar als Folge von Presseberichten im Zusammenhang mit der Auslieferung der Damara Bertges langten Ende Februar/Anfang März 1995 mehrere Anzeigen gegen Damara Bertges sowie Hans S. und Andreas R., angebliche Repräsentanten des European Kings Club, bei der Anklagebehörde ein. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft hat der Untersuchungsrichter des Landesgerichts Salzburg das Landesgendarmeriekommando Salzburg mit Vorerhebungen gegen diese Personen in Zusammenarbeit mit Sicherheitsbehörden der Bundesrepublik Deutschland beauftragt. Diese Erhebungen werden zur Zeit durchgeführt.

Zu 4:

In den oben zu c) angeführten Anzeigen behaupten mehrere Personen, beim European Kings Club namhafte Beträge im Vertrauen auf die zugesicherte Rendite von rund 70 % pro Jahr investiert und weder bereits fällige Renditen ausgezahlt noch die

ursprüngliche Investitionen zurückerhalten zu haben. Es gibt Hinweise auf zahlreiche Geschädigte; ihre Anzahl und die Höhe des Schadens sind noch nicht festgestellt.

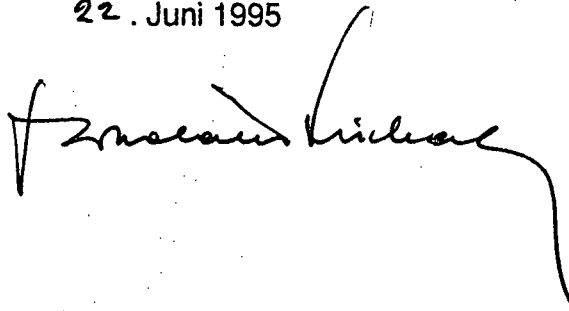
Zu 5:

Die nächsten konkreten Verfahrensschritte hängen von den derzeit nicht absehbaren Ergebnissen der bisher beantragten Erhebungen ab. Im übrigen bitte ich im Interesse der Wahrheitsfindung um Verständnis, daß Auskünfte über geplante Erhebungsschritte nicht erteilt werden können.

Zu 6:

Soweit im Inland bekannt, haben die Betroffenen gegen eine vom Untersuchungsrichter verfügte Verweigerung der Akteneinsicht im Finanzstraßverfahren ein - erfolgloses - Rechtsmittel erhoben. Ein weiteres Rechtsmittel wurde gegen einen Hausdurchsuchungs- und Beschlagnahmebefehl erhoben, der gegen einen sogenannten "Letterverkäufer" erlassen wurde. Auch dieses Rechtsmittel ist erfolglos geblieben.

22. Juni 1995

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Franz Eisele', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.